

INTERVIEW MIT VERSCHIEDENEN MEDIEN (THEORIE) (P03)

Im Rekrutierungsprozess werden neben dem traditionellen Vorstellungsgespräch vermehrt neue Medien eingesetzt, um potenzielle Mitarbeitende kennen zu lernen. Dabei sind Rahmenbedingungen wie Lautstärke, Licht, vorteilhafte Kleidung etc. wichtige Aspekte, welche die Bewerber berücksichtigen sollten, um auch in diesen Interviews professionell zu punkten.

Dieser Kurs vermittelt den TN Grundlagen, um sich in einem medial geführten Vorstellungsgespräch bestmöglich zu präsentieren. Dabei werden Besonderheiten von Video- und Telefoninterviews beleuchtet und durch Übungssequenzen trainiert.

ZIELPUBLIKUM / INDIKATION

Dieser Kurs richtet sich mehrheitlich an Personen, welche im Bewerbungsprozess mit unterschiedlichen Medien konfrontiert werden und in diesem Bereich einen professionellen Auftritt sicherstellen müssen. Die entsprechenden **und/oder**-Indikationen sind:

- Keine / wenig Erfahrung mit Videointerviews / Telefoninterviews
- Tätigkeit in Umfeld / Branche, wo Video-/Telefoninterviews eingesetzt werden

VORAUSSETZUNG

- Sprachkompetenz B1
- TN können sich mündlich zu ihrem Berufsumfeld und persönlichen Interessen äussern.
- TN bringen, falls vorhanden, ein Smartphone mit.

KURSIINHALT

- Beispiele guter und schlechter Video- und Telefoninterviews
- Kriterien eines guten Video- und Telefoninterviews kennen lernen
- Voraussetzungen für die technische Vorbereitung kennen lernen
- Den medialen Auftritt mittels Übungssequenzen in Kleingruppen trainieren

OUTPUT

Die TN sind befähigt:

- Die Besonderheiten bei Interviews mit verschiedenen Medien zu erkennen
- Die Rahmenbedingungen für Interviews mit verschiedenen Medien professionell und zu ihrem Vorteil zu gestalten

KURSDAUER UND -ORT

Der Kurs dauert 4 Stunden und findet in den Räumlichkeiten von Kiebitz statt.